

Regierungsratsbeschluss

vom 3. September 2012

Nr. 2012/1778

Universität Fribourg, v.d. Margrit Stamm, 1700 Fribourg: Beitrag aus dem Lotteriefonds an das Projekt „Talent Scout⁶⁰⁺“

1. Erwägungen

Die Universität Fribourg, v.d. Margrit Stamm, Fribourg, ersucht um einen Beitrag aus dem Lotteriefonds an das Projekt „Talent Scout⁶⁰⁺“. Es handelt sich um eine praxisorientierte Studie, welche Potenziale und Expertise älterer Menschen in den Mittelpunkt stellt. Wissenschaftliche Studien konzentrierten sich bislang vor allem auf Entwicklungen in der Kindheit, in der Jugend und im jungen Erwachsenenalter. Die unter anderem auch aufgrund der Annahme, dass Entwicklung im späteren Erwachsenenalter ausschliesslich mit Abbau gleichgesetzt und dementsprechend mit Funktionseinsbussen, Krankheit und Demenz verbunden wird. Aufgrund des demographischen Wandels ist es aber angezeigt, einen Paradigmawechsel zu vollziehen und die Ressourcen älterer Menschen vertiefter zu betrachten. Anfangs 2013 wird das Projekt „Talent Scout⁶⁰⁺“ gestartet und soll bis Ende August 2015 realisiert sein. Gemäss Budget belaufen sich die Ausgaben auf Fr. 500'000.--.

2. Beschluss

- 2.1 Die Universität Fribourg, v.d. Margrit Stamm, Fribourg ist an das Projekt „Talent Scout⁶⁰⁺“ ein einmaliger Beitrag von Fr. 10'000.-- aus dem Lotteriefonds zugesprochen.
- 2.2 Diese Beitragszusicherung ist auf 5 Jahre ab dem Datum dieses Beschlusses befristet und erlöscht nach Ablauf dieser Frist ohne Weiteres.
- 2.3 Es ist allgemein in geeigneter Form publik zu machen, dass es sich um ein Engagement des Lotteriefonds des Kantons Solothurn handelt.
- 2.4 Die Abteilung Lotterie- und Sportfonds ist ermächtigt, den Betrag nach Erhalt einer Rechnung mit Einzahlungsschein und auf Antrag des Amtes für soziale Sicherheit zulasten des Kontos 2090017 „Lotteriefonds“ anzuweisen.



Andreas Eng
Staatschreiber

Verteiler

Abt. Lotterie- und Sport-Toto-Fonds (3) dv/TalentScout.doc

Amt für soziale Sicherheit, Ursula Brunschwyl

Universität Fribourg, Prof. Dr. Margrit Stamm, Departement Erziehungswissenschaften, Rue P.A
de Faucigny 2, 1700 Fribourg